

Postulat

Martin Tschopp und Hugo Raemy

Schaffung von Arbeitsplätzen von Menschen mit Behinderung in der Kantonsverwaltung

Die Wirtschaft stellt heute wenigen oder kaum Menschen mit Behinderung einen Arbeitsplatz zur Verfügung, obwohl gerade hier eine wichtige Integrationsaufgabe besteht, um diesen Menschen eine neue Herausforderung bzw. Chance zu geben. Gerade heute, wo die Wirtschaft floriert, wäre es mehr als angebracht, dass auch die Wirtschaft ihre Verantwortung wahrnimmt und für Behinderte Arbeitsplätze zur Verfügung stellt. Die Gründe, dass dem nicht so ist, sind sehr vielfältig.

Betrachtet man die neuesten Zahlen in den Kantonsverwaltungen, so stellt man mit Bedauern fest, dass auch hier die Bereitschaft, Menschen mit Behinderung oder IV-Bezügerinnen und –bezüger anzustellen, nicht sehr gross ist. Der Kanton Freiburg gehört in der Schweiz sogar zu den Schlusslichtern (zur Zeit 0,2 % = ca.17 Stellen), wenn man verschiedenen Presseartikeln Glauben schenken darf. Diese geringe Bereitschaft zeigt auf, dass der Kanton seine Vorbildfunktion nicht oder nur in geringem Umfang wahrnimmt. Gerade hier müsste der Kanton eine Vorreiterrolle bzw. eine Vorbildfunktion spielen und der Wirtschaft aufzeigen, dass Menschen, die nicht hundert Prozent leistungsfähig sind, einem Unternehmen mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag leisten können. Für uns stellt sich zudem die Frage, wie gross genau die Zahl von Menschen mit Behinderung bzw. IV-Bezügerinnen und –bezüger ist, welche in der Kantonsverwaltung eine Stelle besetzen, und in welchen Direktionen diese einer Arbeit nachgehen können.

Begehren

Der Staatsrat wird aufgefordert, für die Kantonsverwaltung zusätzliche Stellen für Menschen mit Behinderung zu schaffen und den Prozentsatz auf mindestens 1,5 % der Beschäftigten zu steigern und in einem Bericht aufzuzeigen, wie er dieses Ziel erreichen will. 1,5 % aller Beschäftigten wären beim heutigen Stand des Stellenetats beim Staat, rund 125 Stellen.

Wir danken dem Staatsrat, dass er unsere Fragen und die entsprechende Forderung dieses Postulats zuhanden des Grossen Rats positiv beantwortet.

Schmitten, 11. Mai 2007

Martin Tschopp

Hugo Raemy

Dateiname: Postulat_Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung_Mai 2007
Verzeichnis: C:\Users\Tibeter\Documents\Martin\Grossrat\Grossrat
Vorlage: C:\Users\Tibeter\AppData\Roaming\Microsoft\Templates\Normal.dotm
Titel: Anfrage
Thema:
Autor: Tschopp Martin
Stichwörter:
Kommentar:
Erstelldatum: 09.05.2007 08:04:00
Änderung Nummer: 3
Letztes Speicherdatum: 09.05.2007 08:06:00
Zuletzt gespeichert von: Tschopp Martin
Letztes Druckdatum: 05.06.2011 15:56:00
Nach letztem vollständigen Druck
Anzahl Seiten: 1
Anzahl Wörter: 300 (ca.)
Anzahl Zeichen: 1'893 (ca.)